

[31577.] Der Deutsche und Oesterr. Alpenverein, der nahezu tausend Mitglieder aus der Elite der Gesellschaft zählt, hat von allen periodischen Blättern einzig die

„Alpenpost“

als Organ für die Vereinsmittheilungen empfohlen. Es ist dies Blatt daher vortrefflich bedient und findet bei allen Gebildeten privatim, besonders aber auch in allen Lesezirkeln, Cafés, Hotels u. c. als gute Lectüre freundliche Aufnahme. Probenummern, Prospekte und Placate in beliebiger Anzahl gratis.

Zürich.
Verlagsbuchhandlung Senn & Hiermann.

[31578.] Soeben erschien:

**Die
Bernwards-Säule zu Hildesheim.
Eine archäologische Abhandlung**

von
G. O. Wieder.

Mit Abbildungen sämtlicher Reliefs in
4 Tafeln.

Preis 15 S^h.

Unverlangt versende nichts; à cond. nur in
wenigen Exempl.

Hildesheim. August 22.

[31579.] Soeben versandte ich folgendes
Circular:

**Das Kunsthandwerk.
Sammlung
mustergültiger kunstgewerb-
licher Gegenstände aller
Zeiten.**

Unter Mitwirkung von
Julius Lessing in Berlin, Herm. Riegel
in Braunschweig, A. Ortwein in Graz,
M. Jordan in Leipzig, J. Messmer in Mün-
chen, R. Bergan in Nürnberg, E. Döll in
Petersburg, W. Helbig in Rom, W. Lübke
und E. Herdtle in Stuttgart, R. Rahn in
Zürich u. A.

herausgegeben
von

Br. Bucher und A. Gnauth.
II. Jahrgang.

15 Lieferungen à 6 Blatt in Folio.
Preis der Lieferung 20 N^h — 2 $\frac{1}{2}$.

Der I. Jahrgang des »Kunsthandwerk«
wird demnächst vollendet vorliegen. Wenn
Sie ihn durchblättern, so werden Sie selbst
sagen können, ob unsere Anstrengungen ge-
lungen sind, die glänzenden Urtheile, welche
über das »Kunsthandwerk« gefällt wurden,
zu rechtfertigen. Die steigende Verbreitung
unserer Sammlung ermöglicht es, auch in
der Leistung stets fortzuschreiten; die erste
Lieferung des neuen Jahrganges wird Sie
davon überzeugen.

Der zweite Jahrgang 1875 wird aus
15 Heften à 20 N^h bestehen. Wir bringen
statt 12, nunmehr 15 Farbenblätter im

Jahrgang und denken so dem Verlangen
nach weiteren Farbentafeln, welchem ohne
eine Preissteigerung der einzelnen Hefte
nicht wäre zu begegnen gewesen, zu genü-
gen. Da der Rabatt ganz der gleiche bleibt,
so steigert sich Ihr Gewinn ganz erheblich.
Der Jahrgang von 15 Heften kostet 10 $\frac{1}{2}$
ord. und gebe ich

30% gegen baar und 7/6.

Als bestes Vertriebsmittel biete ich
Ihnen in diesem Jahre

**den complete I. Jahrgang pracht-
voll gebunden à cond.**

an. Wenn Sie denselben an alle Gewerbe-
vereine, technische Schulen, Architekten,
Dessinateure, Sammler, Kunstfreunde u. s. w.
zur Ansicht versenden, so werden Sie ohne
Zweifel Ihre Continuation bedeutend
steigern. Ich werde Ihnen soviel
Exemplare wie möglich à cond. lie-
fern. Prospect verbreite ich selbst und
bitte ich, nur mässig zu verlangen, doch steht
Ihnen die Anzahl, welche Sie mit Nutzen
verbreiten können, gern zu Diensten.

Das »Kunsthandwerk« ist allen
technischen Unterrichtsanstalten
durch Ministerial-Erlass empfohlen
resp. auf Staatskosten angeschafft
worden

in Preussen, Oesterreich, Bayern, Ungarn,
Baden, Württemberg, Mecklenburg-Schwerin
etc. etc.

Der beiliegende Prospect wird Sie von
der glänzenden Anerkennung überzeugen,
welche das Unternehmen überall gefun-
den hat.

Das erste Heft vom »Kunsthand-
werk«, II. Jahrgang 1875 wird Ihnen in
der bisherigen Continuation zugehen. Zur
Verwendung bitte ich mir Ihren Bedarf an-
zugeben. Ich versende Mitte September
gleichzeitig mit dem 1. Heft von »Bucher,
Geschichte der technischen Künste«, worüber
Sie bereits Circular erhielten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juli 1874.

W. Spemann.

Gleichzeitig mache ich auf die dem-
nächst fertig werdenden Einbanddecken zum
I. Jahrgang aufmerksam.

Das »Kunsthandwerk«, II. Jahrgang
1875 erscheint in 15 Lieferungen à 6 Blatt,
wovon eins in Farben zum Preise von 20 N^h
— 2 $\frac{1}{2}$.

Bezugsbedingungen:

- 1) Heft 1. à cond., Heft 2. u. ff. nur
baar.
- 2) Rabatt 30% gegen baar, Nettopreis
14 N^h — 49 kr. pr. Lieferung.
- 3) Freiexemplare 7/6.
- 4) Subscriptionsschemas stehen gern
gratis zu Diensten.
- 5) Prospekte bitte mässig à cond. zu
verlangen; ich verbreite selbst reich-
lich davon.

[31580.] Soeben erschien:

Das Manifest der Vernunft.

**Diversions eines Veteranen im
Freiheitskampfe der Geister.**

**Eine Stimme der Zeit in Briefen
an eine schöne Mystikerin.**

Von

Fr. Clemens,

Verf. des »Jesus der Nazarener«.

3. Auflage.

Wohlfeile Volks-Ausgabe.

24 N^h mit 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Sie wollen diese neue, billige Ausgabe des
in die Bewegung und Geistesrichtung der neue-
sten Zeit mit Muth und Geschick eingreifenden
Buches namentlich auch den Käufern des eben
in 5. Auflage erschienenen »Jesus« vorlegen.
Dieselben dürften meist auch Abnehmer des
»Manifest« sein.

Berlin.

Theobald Grieben.

[31581.] In meinem Verlage erschien:

**Catalogus Codicum Ber-
nensium**

(Bibliotheca Bongarsiana).

Edidit et praefatus est
Hermannus Hagen.

Pars prior.

20 Bog. gr. Lex.-Form. Preis 3 $\frac{1}{2}$, netto
mit $\frac{1}{4}$.

Allen gelehrten Anstalten, Bibliotheken
und Philologen ist dieses Werk unentbehr-
lich und bitte ich daher, dasselbe vorzu-
legen, Exemplare à cond. stehen zu diesem
Behuf in mässiger Anzahl zur Verfügung.
Pars secunda erscheint im October. Die
Namen der bis zum 15. September d. J. an-
gemeldeten Käufer werden im Subscribenten-
Verzeichniss dem Werke vorgedruckt.

Bern, den 1. August 1874.

B. F. Haller.

[31582.] In unserm Verlag erschien soeben:

Aus der Vogelwelt.

**Characterschilderungen, Vogel-
kämpfe, Jagdscenen etc.**
zur Unterhaltung und Belehrung
für die Jugend.

Bearbeitet von

G. Wunderlich, Lehrer.

Mit vielen Holzschnitten. 10 Bogen gr. 8.
Preis brosch. 3 $\frac{1}{2}$.

Bezugsbedingungen: à cond. mit 25%, fest
mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 40%.

Handlungen, welche noch nicht bestel-
len, bitten wir, gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Gera, Mitte August 1874.

Issleib & Rietzschel.